

## Konjunktiv I

Bei der Umformung der direkten in die indirekte Rede verwenden wir den Konjunktiv I. Um den Konjunktiv I zu bilden, müsst ihr überlegen, wie der Infinitiv des Verbs lautet. Aus dem Wortstamm im Infinitiv und den Personalendungen des Konjunktivs I wird dann die Konjunktivform gebildet.

Beispiel: **kommen**  
Infinitivform: kommen  
Wortstamm: komm-  
Personalendungen im Konjunktiv:  
ich komm-**e**  
du komm-**est**  
er komm-**e**  
wir komm-**en**  
ihr komm-**et**  
sie komm-**en**

Nun bildet nach gleichem Muster die Konjunktiv I-Formen von:

**leben**  
Infinitivform: leben  
Wortstamm: leb-  
Personalendungen im Konjunktiv:  
ich leb-  
du leb-  
er leb-  
wir leb-  
ihr leb-  
sie leb-

**geben, hören, können, versuchen, lassen, sollen, gehen**

## Übungen

1. Unterstreicht im folgenden Zeitungsartikel alle Verbformen, durch die Informationen im Konjunktiv I weitergegeben werden.

### *Das Geheimnis der Bambusschlucht*

*Chinesische Wissenschaftler haben nach eigenen Angaben das Rätsel des chinesischen Bermuda-Dreiecks gelöst. In der „Schwarzen Bambusschlucht“ sollen schon über hundert Menschen verschwunden sein. „Doch das Geheimnis ist jetzt gelüftet“, berichtete die Nachrichtenagentur am Freitag. In der eingeschlossenen, kalten und feuchten Bergregion bilde sich von vermodernden Pflanzen ein giftiges Gasgemisch und lasse die Menschen ersticken oder die Orientierung verlieren und in den Abgrund stürzen.*

*Anderes komme hinzu. In einer Studie heißt es, dass die Schlucht viele wertvolle Mineralien enthalte und dass es dort ein starkes Magnetfeld gebe, das Kompass beeinflusse und Flugzeuge abstürzen lassen könne. Das Gelände sei zudem sehr schwierig. Oft entstehe dichter Nebel. Lauter Donner komme hinzu. Das alles verursache, dass Menschen sich leicht verirren und verunglücken.*

*1962 waren fünf chinesische Geologen und ein Führer verschwunden. Der einzig überlebende Führer berichtete: „Wir waren plötzlich von Nebel und Geräuschen umgeben. Als sich der Nebel lichtete, waren meine Begleiter weg.“*

*Experten beschrieben die „Schwarze Bambusschlucht“ wegen der malerischen Berge und seltenen Tier- und Pflanzenwelt als „ideal für Tourismus“, wie die Nachrichtenagentur schrieb.*

2. Gebt in indirekter Rede wieder, was der Bergführer gesagt hat. Verwendet den Konjunktiv I. Achtet darauf, dass ihr auch die Personalpronomen und manchmal die Orts- und Zeitangaben ändern müsst.

*Der Bergführer sagt einem Journalisten*

*„Ich bin erfahren. Ich stamme aus einem Bergdorf hier ganz in der Nähe. Ich kenne mich im Hochgebirge aus. Mit unserer heimatlichen Umgebung sind wir natürlich besonders gut vertraut. Manchmal kommt mein Sohn auf die Expedition mit. Ich übernehme dann die Spitze der Bergsteigertruppe, mein Sohn macht den Schluss; so bringe ich die Fremden sicher ans Ziel und wieder zurück. Seit einiger Zeit stellt uns die Bambusschlucht jedoch immer wieder vor neue Rätsel. Mein Entschluss steht fest: Ich will nun nie mehr wieder dort eine Führung übernehmen. Diese Schlucht gehört den Dämonen.“*